

Presseinformation

MEGA Bildungsstiftung zeichnet mit ORF III innovative Bildungsinitiativen zur Förderung von Wirtschaftskompetenz aus

Projekte aus Salzburg, Steiermark und Wien zählen zu den Gewinnern.

Das Rennen um Österreichs beste Bildungsinnovationen, um die Wirtschaftskompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern, ist geschlagen. Die MEGA Bildungsstiftung kürte gemeinsam mit dem Kooperationspartner ORF III gestern Abend, am 9. Juli, die Siegerprojekte. Die Vienna Hobby Lobby aus Wien, das Projekt Yelp aus Salzburg sowie JA Austria aus der Steiermark konnten die TV-Jury und das Publikum, das ebenfalls mitvoten konnte, überzeugen. Jede der drei ausgezeichneten Initiativen darf sich im Rahmen der Projektausschreibung der MEGA Bildungsstiftung über jeweils 200.000 Euro Fördergeld freuen.

Aus 137 Einreichungen nominierte die MEGA Bildungsstiftung gemeinsam mit einer Expertenjury die besten acht Projekte, die gestern Abend in der ORFIII-TV-Sendung „8 Ideen für eine Million – Die MEGA-Bildungsshow“ ihre Initiativen vorgestellt haben, wie sie das Wirtschaftswissen von Kindern und Jugendlichen in Österreich stärken. Beim großen Finale wurden die Vienna Hobby Lobby, das Projekt Yelp sowie JA Austria als gleichwertige Sieger ausgezeichnet und gehen mit einem Scheck von jeweils 200.000 Euro nach Hause. Zusätzlich wird die Bildungsstiftung die Gewinner in der MEGA Academy beim Wachsen begleiten und ihnen weiteres Know-how zur Verfügung stellen.

Die anderen fünf Initiativen gehen ebenfalls nicht leer aus und erhalten je 50.000 Euro Wachstumsförderung. Insgesamt vergab die MEGA-Bildungsstiftung im Rahmen der Ausschreibung eine Million Euro, um Bildungsprojekte in diesem Bereich zu fördern und Kindern und Jugendlichen in ganz Österreich zugänglich zu machen.

Aufholbedarf bei Wirtschaftsbildung von jungen Menschen

Wirtschafts- und Finanzbildung gilt generell als eine der Schlüsselqualifikationen junger Menschen, um bestmöglich für die Zukunft gerüstet zu sein. Studien zeigen allerdings, dass punkto Wirtschaftskompetenz in unserem Bildungssystem noch deutlicher Aufholbedarf besteht. Aktuell ist jede/r vierte KlientIn der Schuldnerberatung unter 30 Jahre alt. „Wir müssen den Umgang mit Geld und Wirtschaft erlebbar und verständlich machen. Für jeden jungen Menschen ist es wichtig, ein wirtschaftliches Grundwissen zu haben, um reflektierte Entscheidungen treffen zu können“, so Andreas Lechner, Generalsekretär der MEGA Bildungsstiftung.

Hochkarätige Jury kürt Sieger

Drei Gewinner-Teams wurden von einer vierköpfigen Jury, bestehend aus Bankmanager Andreas Treichl, Generalsekretärin der B&C Privatstiftung Mariella Schurz, Beirat der MEGA-Bildungsstiftung Matthias Strolz und Bundesschulsprecherin Alexandra Bosek, sowie vom Publikum mittels Online-Votings ausgezeichnet. Das sind die drei Sieger-Initiativen im Detail:

- [„Ja Austria – Learning by Doing“](#): Mit Hilfe des Vereins „Junior Achievement Austria“ haben SchülerInnen die Möglichkeit, ein Unternehmen mit einem Startkapital von 800 Euro zu gründen und damit ein Jahr lang Praxiserfahrungen zu sammeln. Im Team entwickeln sie eine Geschäftsidee. Sie produzieren und vermarkten ihre Produkte oder bieten Dienstleistungen selbst auf echten Märkten an.
- [„Young Leader-Program – Vienna Hobby Lobby“](#): Die „Vienna Hobby Lobby“ unterstützt Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien im Rahmen des Young-Leader-Programms, sich Führungsqualitäten sowie branchenspezifische Fähigkeiten für den Arbeitsmarkt anzueignen. Ehemalige TeilnehmerInnen der Vienna Hobby Lobby können zusätzlich zu Ko-KursleiterInnen ausgebildet werden und entwickeln dabei Social- und Self-Leadership Skills.
- [„Yelp – Hilft zu lernen. Lernt zu helfen.“](#): Studierende des Fachs „Soziale Arbeit“ auf der FH Salzburg geben Kindern und Jugendlichen ihr Wissen über den Umgang mit Geld und ihr Handeln im wirtschaftlichen Alltag weiter. Dafür werden sie in eigens konzipierten Lehrveranstaltungen geschult. „Yelp“ möchte durch die Initiative wirtschaftliches Know-how auch an benachteiligte Kinder und Jugendliche weitergeben, die sonst schwer Zugang dazu haben.

Diese Bildungsprojekte kamen neben den drei Siegerprojekten ebenfalls ins Finale:

- [Teach for Austria](#) (Wien)
- [Changemaker Programm](#) (Wien)
- [OPENSchool](#) (Wien)
- [freifach.at](#) (Wien)
- [Pop-up & Repair Store](#) (NÖ)

Weitere Details zur Projektausschreibung, zur MEGA Academy sowie zu den Top 8 Projekten finden Sie auf www.megabildung.at.

Über die MEGA Bildungsstiftung

Mit der Gründung der MEGA Bildungsstiftung (www.megabildung.at) bündelten die B&C Privatstiftung und die Berndorf Privatstiftung ihre Ressourcen und Aktivitäten bei der Bildungsförderung, um innovative Bildungsprojekte im schulischen und außerschulischen Bereich zu fördern, auszubauen und in ihrer Wirkung zu verbreitern. Die inhaltlichen Schwerpunkte der MEGA Bildungsstiftung liegen in den Bereichen „Chancenfairness in der Bildung“ und „Wirtschaftskompetenz für den Alltag“. Die MEGA Bildungsstiftung hat im September 2019 ihre operative Tätigkeit mit einem eigenen Büro in Wien aufgenommen. Als Mitglied des Expertenbeirats wirkt unter anderem Matthias Stolz mit, der sich schon in der Gründungsphase als Ideengeber eingebracht hat.

Rückfragehinweis:

MEGA Bildungsstiftung, Pressestelle
The Skills Group, Mag. Bettina Loidhold, BA
loidhold@skills.at, +43 1 505 26 25 27
www.skills.at